

Protokoll

der 4. ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins Freibad am Weingarten e.V. am 05. März 2009 in der Gaststätte am Weingarten, Gärtringen

Anwesende des Vereinsvorstandes: Günter Kruse, 1. Vorsitzender, Horst Nonnenmacher, 2. Vorsitzender, Thomas Jonitz, Kassier, Christel Pellegrino, Peter Zahn und Helmut Schmidt Beisitzer, Gerhard Roth, Schriftführer.

Anwesende Mitglieder insgesamt: 38
Gäste: 2

Beginn: 19:30
Ende: 21:45

TOP 1: Begrüßung

Mit der Begrüßung eröffnete der 1. Vorsitzende Günter Kruse die Sitzung. Nach § 9 der Satzung stellte er die satzungsgemäße Einberufung fest. Bevor er zur Tagesordnung übergang, begrüßt er insbesondere Gärtringens stellvertretenden Bürgermeister Herrn Hans-Karl Schurer und Nufringens stellvertretende Bürgermeisterin Frau Annemarie Bodner sowie die Vertreter der Presse. Bevor Günter Kruse in die Tagesordnung einstieg, legte er Wert auf folgende Feststellungen:

- Das Gärtringer Freibad ist solarbeheizt, es ist damit energiesparend und umweltfreundlich. Dies sollte, wenn es um die Temperatur des Badewassers ginge, grundsätzlich vorgebracht werden.
- Die Homepage des Fördervereins ist von Horst Nonnemacher neu gestaltet worden. In ihr werden neben aktuellen Mitteilungen auch Arbeitseinsätze (z.B. Heckenschnitt, Rasenmähen) im Freibad für Mitglieder, die sich zu solchen bereiterklärt hätten, bekanntgegeben.
- Mit Befriedigung stellte Günter Kruse fest, dass die Ausstattung des Schwimmbeckens mit einer neuen Folie als Etappensieg des Fördervereins angesehen werden könne.

TOP 2: Gedenken verstorbener Mitglieder

Am 04. Oktober 2008 ist Herr Gemeinderat Richard Berner gestorben. Günter Kruse würdigte den Verstorbenen, der die Interessen des Fördervereins zur Erhaltung unseres Freibades sowohl privat als auch als Gemeinderat jederzeit unterstützt habe.

TOP 3: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Nach § 9 der Satzung wurde fristgemäß eingeladen durch die Mitteilungsblätter der Gemeinden Gärtringen, Aidlingen, Deckenpfronn, Ehningen und Nufringen. Mitglieder in anderen Orten wurden per Brief bzw. eMail eingeladen. Die Beschlussfähigkeit wurde damit festgestellt.

TOP 4: Berichte (vorgetragen durch Günter Kruse)

Anschaffungen im Jahr 2008

- 20 Bänke (Anmerkung Günter Kruse: Die neue Folie im Becken erfordere, schon aus optischen Gründen, neue Bänke. Für 11 Bänke wurden bereits Sponsoren gefunden)
- Zwei Fußballtore
- Zwei Alu-Netze für Tischtennis
- Abdeckfolie für Klettergerüst und Nestschaukel
- Holzdelfin (Flipper), hergestellt aus einem abgestorbenen Baum von einem Kettensägenkünstler
- Wiederkehrend: Blumenschmuck, Ersatzteile und Behälter zur Laubbeseitigung, 65 Liter Benzin/Ökomix für Rasenmäher, Heckenschere, Motorsense und Gebläse.

Arbeiten im Jahr 2008

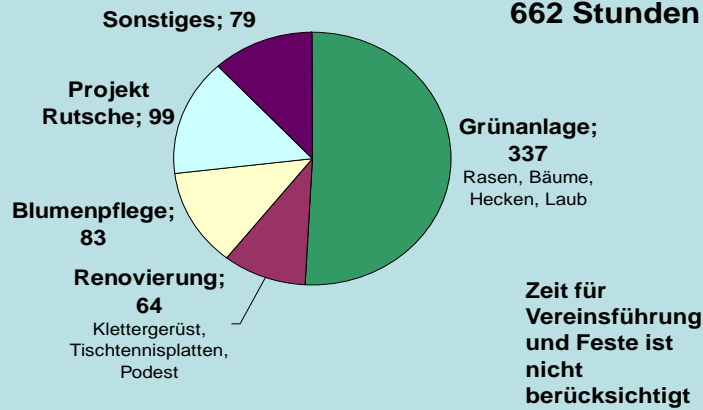
- ✓ Absperrung Parkplatz
- ✓ Tischtennisplatten renoviert
- ✓ Stahl-Klettergerüst neu und bunt lackiert
- ✓ Aufstieg zur Holzbühne repariert
- ✓ Vorbereitung für Rutsche:
 - Fundamente ausgehoben und betoniert
 - Stromkabel vom Technikgebäude zur Rutsche verlegt
 - (Vermerk: Die Rutsche wurde am Tag der Mitgliederversammlung 2009 aufgestellt)
- ✓ Rasen- und Heckenschnitt
- ✓ Blumenpflege
- ✓ Pflege des Beach-Volleyballfeldes
- ✓ Trimmen der Hecken und Sträucher
- ✓ Herbstlaub sammeln
- ✓ Hagelgewitter am 11. Juli! Bad reinigen, Äste und Laub entfernen (Freibadfest am 13. Juli!)

Art der Arbeiten



Bericht des Vorstands

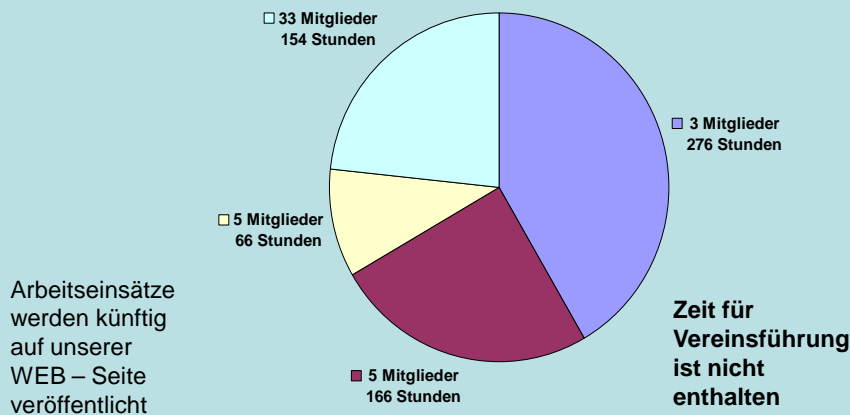
Art der Arbeiten



Bericht des Vorstands

662 Arbeitsstunden verteilt auf 46 Mitglieder

(82 haben sich bereit erklärt Arbeitsstunden zu leisten)



Der Verein wurde 2008 wie folgt unterstützt:

- ❖ Bademeister und Bauhof durch Beratung, Mitarbeit und Gestellung von Geräten
- ❖ Malerwerkstätte Schmid (Farbe und Beratung)

- ❖ Martin Lutz (Rasendüngung)
- ❖ Bauhof (Gestellung Gartengeräte)

Finanzielle Unterstützung:

- Gemeinden Aidlingen, Deckenpfronn, und Nufringen als passive Mitglieder
- Neupostolische Kirchengemeinde (Initiative Kindergruppe)
- Getränke Nonnenmacher
- Gerhard Zangenfeind
- Dieter Kientzle
- Walter und Margarete Kientzle
- Jürgen und Ursula Raschbacher

Jeweils eine Bank haben gespendet:

- Colan-Moden
- FDP Ortsverein
- Gisela Müller
- Frank Hagel
- SPD Ortsverein
- Elke Pauls
- ATS Logistik Merz
- Frank Auerbach
- Bäckerei Noller
- CDU Gemeindeverband
- Bürgerstiftung Gärtringen (2009)

Kursangebot im Jahr 2008

- Wassergymnastik
 - Aquajogging
 - Tauchkurs
- (Anmerkung: Viele Termine fielen dem Wetter zum Opfer)

Veranstaltungen im Jahr 2008

- 13. Juli 2008 Sommerfest wurde durch das Wetter (nach dem Hagelgewitter) beeinträchtigt
- 8. August 2008 Kindernachmittag mit Margarete König (war ein voller Erfolg)
- 17. Oktober Besuch der Messe INTERBAD

Abweichungen gegenüber der Planung

- Weißwurstfrühstück (Öffnung des Freibads erst im Juni, am 13. Juli Freibadfest)
- Auftritt Jugendkapelle
- Aktivierung Schulen (langfristige Planung erforderlich)
- Unser Sorgenkind: Wasserweg. Frage: Gleichzeitige Nutzung mit Rutsche? Aufsicht? Wasserweg ideal bei Kindergeburtstagen

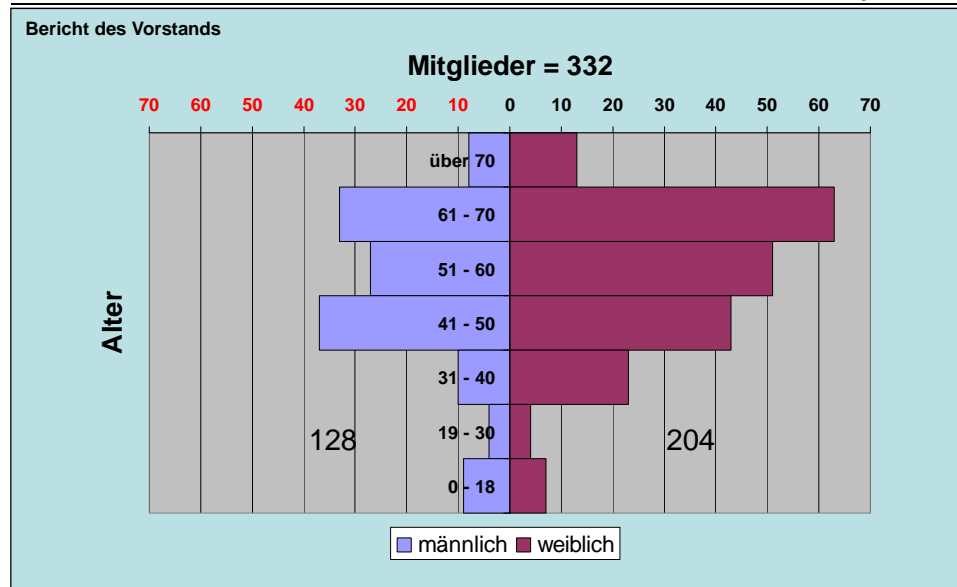
Altersstruktur

Förderverein Freibad am Weingarten e. V., Gärtringen



Förderverein Freibad
am Weingarten e.V.

Mitgliederversammlung - 5. März 2009



Bericht des Kassiers Thomas Jonitz

Förderverein Freibad am Weingarten e. V., Gärtringen



Förderverein Freibad
am Weingarten e.V.

Mitgliederversammlung - 5. März 2009

Einnahmen / Ausgaben 2008		
Stand 01.01.2008		22.707,46
Einnahmen	Mitgliedsbeiträge/Spenden	13.930,00
	Sonstige Spenden, Zinserträge	5.127,05
	Sponsoring/Werbung	3.900,00
	Gesamteinnahmen	22.957,05
Ausgaben	Büro (EDV, Porto, Papier, Kuverts..)	135,28
	Versicherung, Steuerberatung	1.003,31
	Werbung, Anzeigen	45,22
	Verwaltungsausgaben	1.183,81
	Gebäude (Farbe, Lacke, Geräte)	73,08
	Flächen (Geräte, Öl, Benzin, Blumen)	952,26
	Gesundheit (Spielgeräte, Zubehör, Kursleitung)	4.837,67
	Veranstaltungen	74,20
	Betriebsausgaben	5.937,21
	Gesamtausgaben	7.121,02
Stand 31.12.2008		38.543,49

Bericht der Kassenprüfer:

Kassenprüfer Volker Wieland (Sabine Deeg fehlte entschuldigt) konnte von geordneten Kassenverhältnissen berichten und die Entlastung des Kassiers empfehlen.

Die Entlastung des Kassiers Thomas Jonitz erfolgte einstimmig.

TOP 5 Entlastung des Vorstands

Herr Hans-Karl Schurer übernahm diesen Tagesordnungspunkt. Er betonte, dass er dies gern mache, weil der Förderverein mit seinen Aktivitäten viel zur Verschönerung des Freibads beigetragen habe und er dies sehr schätze. Sein Dank ging an die Bürgerinnen und Bürger, die 2005 die Initiative ergriffen und den Verein gegründet hätten. Heute sei die Schließung des Freibads kein Thema mehr. Es sei im Gegenteil so, dass auch die Gemeinde in Zukunft in das Bad investieren müsse, wenn er zum Beispiel an die Umkleidemöglichkeiten denke. Das Freibad sei im übrigen nicht nur zum Schwimmen da, sondern es sei auch eine Stätte der Kommunikation. Mit der Aufstellung einer Rutsche hätten die Aktivitäten einen Höhepunkt erreicht, die Rutsche sei – neben dem Beach Volleyballfeld - eine große Bereicherung und Aufwertung des Freibads. Das biete jetzt viel Spaß und gute Unterhaltung. Er schloss: "Gehen wir oft baden, aber nie unter". Er empfahl der Versammlung die Entlastung des Vorstands, die einstimmig erfolgte.

TOP 6 Neuwahlen

Günter Kruse übernahm die Funktion des Wahlleiters für die Wahl des zweiten Vorsitzenden. Vorgeschlagen wurde der bisherige Amtsinhaber Horst Nonnenmacher, der per Akklamation einstimmig gewählt wurde. Horst Nonnenmacher nahm die Wahl an. Für die Wahl des Schriftführers stellte sich der bisherige Schriftführer Gerhard Roth zur Verfügung, der ebenfalls per Akklamation einstimmig gewählt wurde. Gerhard Roth nahm die Wahl an.

TOP 7 Ziele im Jahr 2009

Haushaltsplan 2009

Einnahmen	Mitgliedsbeiträge/Spenden	15.000
	Sponsoring/Werbung	5.000
Ausgaben	Verwaltung	2.000
	Flächen. Gebäude	2.000
	Gesundheit (einschl.Rutschbahn)	30.000
	Sonstiges	2.000

Der Haushaltsplan wurde einstimmig angenommen.

Instandhaltung/ Erneuerung

- ❖ Wasserrutsche für Kinder – Aufbau erfolgte am 05.03.2009.

- ❖ Kostenplan wird eingehalten
- ❖ Badebeginn 2009 (am 03. Mai) Freier Eintritt wurde von der Gemeinde zugesagt
- ❖ Programm:
 - Einweihung Rutsche
 - Namensgebung Delfin (Name soll durch Kindergartenkinder gefunden werden)
 - Irish Dance
 - Bademodenschau
- ❖ 11. Juli 2009 - Bürgerfest (nur kleines Programm des FV)
- ❖ 19. Juli 2009 – Freibadfest (mehr Spiele/Veranstaltungen in und am Wasser)
- ❖ August 2009 – Sommerferienprogramm mit frau Margarete König

Gesundheit

- Wassergymnastik
- Aquajogging
- Tauchkurs

Sonstiges

- Wasserweg bei Kindergeburtstagen einsetzen – Aufsichtsperson muss Mitglied des FV sein
- Kindergeburtstage fördern (möglichst auch durch Kiosk)
- Schulwettbewerb in die Wege leiten, Mithilfe bei Organisation
- Weitere Werbetafeln am Eingang
- Auf Vorschlag der Tauchschiule: Nachtschwimmen
- Trampolin für die Kleinen (ca. 1000 €)
- Saisonausklang
- Installierung einer DLRG-Gruppe – wer kennt jemanden, der die Gründung und die Führung der Gruppe in die Hand nehmen könnte?

Satzungsänderung

Der Bundesrat hat dem „Gesetz zur weiteren Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements“ zugestimmt. Danach ist es möglich, einem Vereinsmitglied unter bestimmten Voraussetzungen eine sog. Ehrenamtszuschale bis max. 500 € zukommen zu lassen. Ob diese Ehrenamtszuschale unter der Voraussetzung gezahlt wird, dass diese als Spende an den Verein zurückfließt, der Empfänger der Zuschale dafür eine Spendenbescheinigung erhält, wodurch eine Steuerersparnis zwischen ca. 70 bis 200 € erreicht werden könnte, ist noch offen. Die Gewährung der Zuschale setzt voraus, dass keine entgegengesetzte Bestimmungen in der Satzung enthalten sind. Diese müssten entsprechend geändert werden, die Gewährung der Zuschale muss in die Satzung aufgenommen werden. Der Text der Satzungsänderung muss zuvor dem zuständigen Finanzamt zur Genehmigung vorgelegt werden. Über die Aufnahme in die Satzung entscheidet die Mitgliederversammlung (ggf. in der Mitgliederversammlung 2010).

Besucherzahlen in den letzten 18 Jahren:

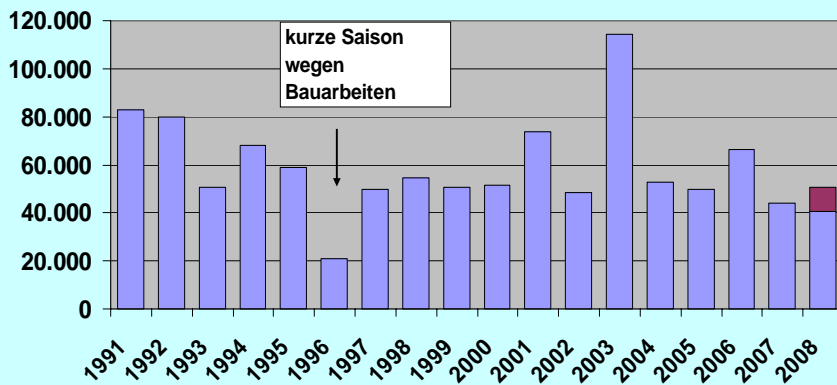
Förderverein Freibad am Weingarten e. V., Gärtringen

Mitgliederversammlung - 5. März 2009



Förderverein Freibad
am Weingarten e.V.

9. Sonstiges Besucherzahlen der letzten 18 Jahre



■ geschätzte fehlende Besucher im Monat Mai, (Folieneinbau)
■ Besucherzahlen

Da das Freibad im Jahr 2008 erst im Juni geöffnet hat, wurde die Besucherzahl für den Monat Mai, in dem ideales Badewetter herrschte, empirisch festgelegt. Im Gegensatz zu den anderen Freibädern im Kreis hat das Gärtringer Freibad im Jahr 2008 demnach trotz des schlechten Wetters keinen Besucherrückgang zu verzeichnen.

Ende der Veranstaltung 21.45.

Datum:

Unterschriften: _____

Gerhard Roth
(Schriftführer)

Günter Kruse
(1. Vorsitzender)